

Fortbildung zum/r psychotherapeutischen Gutachter/in 2021

10. Lehrgang

Der Bedarf an psychotherapeutischen Sachverständigen ist in der letzten Zeit stetig angewachsen. Psychotherapeutische Gutachten beinhalten prognostische Überlegungen zur psychischen Gesundheit und prozessorientierte Empfehlungen der zu begutachtenden Personen und allfälliger weiterer relevanter Personen. Das psychotherapeutische Gutachten schließt im besonderen Maße fachlich begründete und vernetzt ausgearbeitete prozessorientierte Empfehlungen ein.

Einsatzmöglichkeiten: Pflegeschaftsangelegenheiten (u.a. Fragen zu Besuchsrecht, Obsorge), psychotherapeutische Fragestellungen im Bereich des Arbeits- und Sozialrechts, psychotherapeutische Kunstfehler, Fragen zum Strafrecht (u.a. Suchtmittelgesetz), Asylverfahren etc.

Die Aufgaben in diesem neuen Feld sind vielfältig und die Nachfrage bei zivil- und strafrechtlichen Verfahren, bei familienrechtlichen Angelegenheiten sowie im Arbeits- und Sozialrecht steigt stetig.

Dieses Gutachtercurriculum bietet die fachlich wichtigen Informationen und Grundvoraussetzungen für Psychotherapeut/innen, welche psychotherapeutische (Kurz)Gutachten verfassen bzw. zukünftig als gerichtlich beeidete Sachverständige arbeiten möchten.

Im Rahmen des Gutachtercurriculums werden Sie umfassend auf die Spezialisierung zum/zur psychotherapeutischen Gutachter/in vorbereitet. Im Focus dieser Fortbildung werden auch die psychotherapeutischen Besonderheiten im Rahmen der Erstellung von Gutachten, die praktischen Beispiele mit Falldarstellungen sowie die ersten Schritte zur Umsetzung in die Praxis stehen. Vortragende sind Richter/Richterinnen, Experten/Expertinnen aus dem Psychotherapiericht und unterschiedlichen psychotherapeutischen Schwerpunkten, Psychiater/Psychiaterinnen sowie psychotherapeutische Gutachter/Gutachterinnen.

Das Curriculum schließt mit einer schriftlichen Abschlussarbeit in Form eines Gutachtens und einer Gebührennote und beantworteten Rechtsfragen ab und inkludiert die Absolvierung von zwei Gerichtsverhandlungen.

Der Sachverständigenstatus im Bereich der psychotherapeutischen Gutachter/innen kann anschließend nur mittels einer eigenen kommissionellen Zertifizierungsprüfung durch den Hauptverband für gerichtlich beeidete Sachverständige erlangt werden.

Teilnahmevoraussetzung: Alle in der Liste des BMG eingetragenen Psychotherapeut/innen und Psychotherapeut/innen in Ausbildung unter Supervision

Kosten: € 1.820,00 für VÖPP-Mitglieder € 2.500,00 für Nichtmitglieder

Prüfungsgebühr (inkl. Zertifikat und Listenführung in der GutachterInnen-Liste): € 160,00

Anwesenheitspflicht: Für den Abschluss des Curriculums ist die Absolvierung aller Module erforderlich.

Ein zu 100% versäumtes Modul muss im nächsten Curriculumsdurchgang nachgeholt werden.

In Ausnahmefällen ist die Teilnahme an einzelnen Modulen möglich.

Verpflichtende Anwesenheit bei 2 Gerichtsverhandlungen (Gerichtstermine sind frei wählbar)

Abschluss: Schriftliche Abschlussprüfung (Erstellung eines Gutachtens, Rechtsfragen, Erstellung einer Gebührennote)

Lehrgangsleitung und Information: Dr. Ines Stamm

Veranstaltungsort: Lange Gasse 8/1, 1080 Wien

Anmeldung: online auf unserer Homepage

MODULE

MODUL 1

Freitag, 17.09.2021	10:00-18:00	Erstellung von Gutachten und Befund, insbesondere Arbeitsfähigkeit, Drogen- und Suchtbereich, Privatgutachten	Dr. Ines Stamm	8
Samstag, 18.09.2021	10:00-18:00	Ausgewählte Aspekte des Sachverständigenrechts unter besonderer Berücksichtigung der Gutachterrichtlinie für Psychotherapeut/innen und der Standesregeln für Sachverständige sowie Psychotherapiegesetz	Mag. Tanja Pflieger	8

MODUL 2

Freitag, 08.10.2021	18:00-21:00	Besondere Aspekte im Strafrecht und im OLG, Gerichtsorganisation, Gerichtsverfahren	Mag. Christa Edwards	3
Samstag, 09.10.2021	10:00-18:00	Die Arbeit der Gutachter/Gutachterin aus der Sicht der Staatsanwaltschaft mit Schwerpunkt Sexualstrafrecht, Ermittlungsverfahren, Befundaufnahme, Hauptverhandlung, sowie Strafvollzug	Dr. Gerd Hermann	8

MODUL 3

Freitag, 05.11.2021	10:00-18:00	Gutachten und Familienrecht, Erfahrungsaustausch mit dem Familienrichter	Mag. Franz Mauthner	8
Samstag, 06.11.2021	10:00-18:00	Verfassen von Gutachten zur Risikoprognostik von Sexual- und Straftätern/täterinnen	Dr. Frank Schilling	8

MODUL 4

Freitag, 12.11.2021	09:00-13:00	Spezielle gutachterliche Fragestellungen Zielgruppe Sexualstraftäter/innen	Dr. Frank Schilling	4
Freitag, 12.11.2021	14:00-18:00	Formaler und inhaltlicher Aufbau von Gutachten	Dr. Monika Korber	4
Samstag, 13.11.2021	10:00-18:00	Justiznahe Sozialarbeit im Rahmen der Straffälligenhilfe (Bewährungshilfe, Haftentlassenenhilfe), Opferhilfe und Prävention im Kontext von Gutachtenserstellungen	Mag. Klaus Priechenfried	8

MODUL 5

Freitag, 19.11.2021	18:00-21:00	Spezielle Fragestellung aus dem Bereich Pflegschaft- und Familienangelegenheiten	Dr. Monika Korber	3
Samstag, 20.11.2021	10:00-18:00	Pflegschaftsangelegenheiten, Familienrecht	Mag. Franz Mauthner	8

MODUL 6

Freitag, 03.12.2021	10:00-18:00	Gutachterliche Fragestellungen im Zusammenhang mit Strafrecht und Strafvollzug, Grundzüge des Strafgesetzbuches, Grundzüge des Straf- und Maßnahmenvollzugs, Zurechnungsfähigkeit, Gefährlichkeit und Kriminalprognose	Prof. Dr. Reinhard Eher	8
Samstag, 04.12.2021	10:00-18:00	Gerichtsorganisation, Verfahren, Haftung des/der Sachverständigen, Rechtskunde für Sachverständige	Mag. Johann Guggenbichler	8

MODUL 7

Freitag, 10.12.2021	18:00-21:00	Gebührenrecht für SV, Prüfungsstandards für die Zertifizierung	Mag. Johann Guggenbichler	3
Samstag, 11.12.2021	10:00-18:00	Vorbereitung für die Zertifizierung, Richtlinien, Leitlinien, rechtliche Vorgaben für Psychotherapeut/innen, Gutachterrichtlinie	Dr. Ines Stamm	8

ECTS	Studentafel	Selbststudium	LV
4	Theorie		97
2	Praxisbezogene Lehrinhalte (u.a. Fallbeispiele)		50
1	Literaturstudium	25	
11	Anwesenheit bei 2 Gerichtsverhandlungen, Vor- und Nachbereitung + Protokollierung	10	
	Abschlussarbeit (besteht aus einem Gutachten und der Beantwortung von Rechtsfragen, Erstellung einer Gebührennote)	275	
18		310	147
		457	

Vortragende:

Mag. Christa Edwards; nach mehrjährigen Auslandsaufenthalten (BMfAA) und Studium der Rechtswissenschaften im zweiten Bildungsweg, Richterin seit 1996; 1998 bis zur Auflösung im Jahr 2003 Richterin am Jugendgerichtshof Wien; 2003 bis 2008 Richterin des Landesgerichts für Strafsachen Wien, seit 2008, Richterin des Oberlandesgerichts Wien.

Prof. Dr. Reinhard Eher, forensischer Psychiater und Psychotherapeut. Seit 2001 Leitung der Begutachtungs- und Evaluationsstelle für Gewalt- und Sexualstraftäter im Justizministerium. Vollzugsplanung und insbesondere freiheitsrelevante Entscheidungen von Gerichten und Justizanstalten im Umgang mit Sexualstraftätern.

Mag. Johann Guggenbichler, Richter am Oberlandesgericht Wien, Rechtskonsulent des Hauptverbands der Gerichtssachverständigen, Vortragender an der Universität Wien und der Fachhochschule der WK Wien.

Dr. Gerd Hermann, seit 2007 Staatsanwalt bei der Staatsanwaltschaft Wien. Schwerpunkte Sexualstrafrecht und Gewalt im Sozialen Nahraum. Seit 2012 Leitung einer staatsanwaltschaftliche Gruppe. Vortragender bei diversen Schulungsveranstaltungen bei der Landespolizeidirektion Wien.

Dr. Mag. Monika Korber, Psychotherapeutin (Syst. Familientherapie), eingetragene Mediatorin, Lebens- und Sozialberaterin, langjährige Praxis im psychosozialen Feld (u.a. Kinder- und Jugendanwaltschaft, Leiterin eines Kinderschutzzentrums), Lehrtätigkeit in Ausbildungseinrichtungen (u.a. ARGE, IAMS); Universitätslektorin (SFU) u.a VL zu psychotherapeutischen Gutachten.

Mag. Franz Mauthner, Studium der Rechtswissenschaften in Wien, Abschluss 1990, Richter beim Bezirksgericht Floridsdorf seit 1994, Obmann der Fachgruppe Außerstreit- und Familienrecht der Vereinigung der österreichischen Richterinnen und Richter 1998 bis 2007, Mitglied im Beirat für Mediation im Bundesministerium für Justiz.

Mag. Tanja Pfleger, Datenschutzbeauftragte und wissenschaftliche Mitarbeiterin (Fakultät für Rechtswissenschaften) der Sigmund Freud PrivatUniversität (seit 2018); davor Rechtsreferentin im (damaligen) Bundesministerium für Gesundheit und Frauen in der Abteilung für Rechtsangelegenheiten Ärzte, Psychologie, Psychotherapie und Musiktherapie (2016/17); zahlreiche Lehraufträge und Vorträge im Bereich des Gesundheits- sowie Datenschutzrechts

Mag. Klaus Priechenfried, Leiter von Neustart Wien, Psychologe und Psychoanalytiker, seit mehr als 25 Jahren auf dem Gebiet der Bewältigung der Folgen von Kriminalität tätig sowie zu Fragestellungen wie Rückfallvermeidung bei Tätern und Bewältigung der belastenden Erfahrungen für Opfer.

Mag. Dr. Frank Schilling, Psychologe, stellvertretender Leiter der Begutachtungs- und Evaluationsstelle für Gewalt- und Sexualstraftäter im Österreichischen Strafvollzug.

Dr. Ines Stamm, Personenzentrierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Leitung des Gutachter-Curriculums, Gerichtsgutachterin und Kommissionsmitglied der Prüfungskommission des Hauptverbandes der Gerichtssachverständigen Wien, Imago Paartherapeutin.

Wir sind zertifiziert durch wien-cert

Informationen zu Fördermöglichkeiten für Ihre Fort- und Weiterbildung erhalten Sie telefonisch unter:

waff – Beratungszentrum für Beruf und Weiterbildung
Nordbahnstraße 36 / Stiege 1 / 3. Stock
1020 Wien
bbe@waff.at
Mo - Do 8.00 - 17.00 Uhr
Fr 8.00 - 15.00 Uhr
Telefon: 01 / 217 48 - 555



Ö-Cert Qualitätsanbieter

Sie können in Ihrem Bundesland um eine Förderung für die von Ihnen gebuchte Fortbildung ansuchen.



Informationen zu Fördermöglichkeiten finden Sie online unter www.kursfoerderung.at